

Inhalt	Seite
<b>Einleitung (H. G. Steiner)</b>	<b>1</b>
<i>Hans Freudenthal</i>	
<b>Nichteuklidische Geometrie im Altertum?</b>	<b>3</b>
<i>Bernd Artmann</i>	
<b>Ober voreuklidische 'Elemente' aus der Schule des Eudoxos</b>	<b>14</b>
<i>Dietrich Stoller</i>	
<b>Pierro della Francesca - der Maler als Mathematiker</b>	<b>17</b>
<i>Klaus Volkert</i>	
<b>Der Differentialbegriff bei Leibniz, das Kontinuum und die Exaktifizierung der Analysis</b>	<b>36</b>
<i>Hans-Joachim Sander</i>	
<b>Die Anwendung der historischen Methode in zwei französischen Mathematiklehrbüchern des 18. Jahrhunderts</b>	<b>49</b>
<i>Günther Lind</i>	
<b>Das Verhältnis von angewandter Mathematik und Physik in den Lehrbüchern des 18. Jahrhunderts</b>	<b>61</b>
<i>Peter Kirsche</i>	
<b>Das Begründungsproblem in der Raumlehre der Volksschule in seiner historischen Entwicklung</b>	<b>77</b>
<i>Erhard Scholz</i>	
<b>Die implizite Verwendung endlicher orthogonaler Gruppen in der Kristallographie der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts</b>	<b>93</b>
<i>Michael Toepell</i>	
<b>Bildungsgeschichtliche und biographische Aspekte zur Entstehung von David Hilberts "Grundlagen der Geometrie"</b>	<b>103</b>
<i>Detlef D. Spalt</i>	
<b>Zur Geschichte des Zwischenwertsatzes</b>	<b>119</b>

<i>Gert Schubring</i>	
Probleme vergleichender Analyse historischer Lehrbücher	123
<i>Herwig Säckl</i>	
Zur Rolle der Mathematik in dem Roman "Der Mann ohne Eigen-schaften" von Robert Musil	137
<i>Piet Verstappen</i>	
Mathematik und Menschenbild bei Otto Neurath	148
<i>Ernst Kotzmann</i>	
Lehrer im Dilemma - Sichtweisen von Mathematik in der Schule	166
<i>Gottfried Richenhagen</i>	
Mathematikgeschichte und Mathematikdidaktik - Überlegungen am Beispiel des Funktionsbegriffs	174
<i>Hans-Georg Steiner</i>	
Bemerkungen zur Geschichte des Strukturbegriffs und der impliziten Definition	187